

Rund um den Beruf

2 a) Suchen und markieren Sie im Buchstabenrätsel 14 Wörter, die mit Ausbildung und Beruf zu tun haben. Sie sollten 7 Wörter senkrecht (↓) und 7 Wörter waagrecht (→) finden.

A	W	E	I	T	E	R	B	I	L	D	U	N	G	I	U
S	S	D	F	E	G	H	G	J	K	L	A	R	A	P	O
C	Q	W	E	I	R	T	Z	A	B	I	T	U	R	Z	U
H	Y	X	C	L	A	C	V	B	E	B	N	M	B	A	S
U	S	D	F	Z	N	F	G	H	W	H	J	K	E	K	S
L	Q	A	Y	E	G	W	S	Z	E	U	G	N	I	S	C
A	W	P	Y	I	E	A	Z	L	R	T	C	H	T	E	H
B	S	O	X	T	S	S	T	K	B	G	D	Z	S	T	I
S	X	I	C	S	T	U	D	I	U	M	E	T	A	I	C
C	E	K	V	T	E	D	R	J	N	H	V	P	M	L	H
H	R	J	B	E	L	F	E	H	G	G	F	R	T	N	T
L	T	H	N	L	L	E	B	E	N	S	L	A	U	F	A
U	Z	G	G	L	T	G	W	G	R	U	R	K	R	O	R
S	U	F	H	E	A	H	Q	F	F	J	B	T	F	R	B
S	P	R	A	C	H	K	E	N	N	T	N	I	S	S	E
S	I	D	J	O	I	J	B	D	V	K	G	K	V	E	I
S	E	L	B	S	T	A	E	N	D	I	G	U	C	H	T
D	Z	S	U	F	G	K	V	S	U	L	T	M	D	E	M

2 b) Ergänzen Sie die Sätze mit den gefundenen Wörtern.

1. Wenn ich einen Beruf für ein paar Wochen kennenlernen möchte, mache ich ein Praktikum.
2. Ich arbeite nur 50 %, denn ich habe eine _____.
3. Der _____, den man in der Realschule macht, heißt Mittlere Reife.
4. Wenn ich in einer Firma arbeiten möchte, schreibe ich eine _____.
5. Ein freier Journalist arbeitet für mehrere Zeitungen, er ist _____.
6. Mein _____ an der Universität hat fünf Jahre gedauert.
7. Ich spreche fließend Englisch und Spanisch und kann ein bisschen Französisch: Das sind meine _____.

8. Wenn ich eine Arbeitsstelle verlasse, schreibt mein Chef mir ein _____.
Darin steht, wie gut ich gearbeitet habe.
9. Wenn ich arbeitslos bin, gehe ich aufs _____. Dort bekomme ich Hilfe, eine neue Arbeit zu finden.
10. Wenn man studieren möchte, braucht man das _____.
11. Ich arbeite manchmal tagsüber und manchmal in der Nacht: Das nennt man _____.
12. Zum _____ sagt man auch „Curriculum Vitae“.
13. Ich bin nicht selbständig, ich bin bei einer Firma _____.
14. _____ heißt alles, was ich nach meiner Berufsausbildung oder meinem Studium noch lerne: andere Sprachen, neue Computerprogramme etc.

2 c) In der Zeitung gibt es mehrere Stellenanzeigen. Welche der unten genannten Personen finden einen passenden Job? Vorsicht: Die Stellenangebote passen nicht für alle!

1.

Frühaufsteher gesucht!
Für die **Zeitungszustellung** von Mo–Sa bis 6 Uhr morgens. Gute Verdienstmöglichkeiten auf 400-Euro-Basis. Rufen Sie einfach an: Frau Gollbach, Telefon 089/5023317

2.

Die Unger International GmbH zählt zu den führenden Serviceunternehmen in Europa, mit Kunden in der ganzen Welt. Für unsere Zentrale in Nürnberg suchen wir **Sales Manager** mit Schwerpunkt Osteuropa. Ihr Profil: Muttersprache Russisch, gute deutsche Sprachkenntnisse, Bereitschaft zu intensiver Reisetätigkeit, selbständige Arbeitsweise. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Unger International, Alter Platz 3–7, Augsburg www.unger.com

3.

Für unsere Kunden in München suchen wir ab sofort eine **Teamassistentin**.
Ihre Aufgaben: Sekretariat, Büro- und Reiseorganisation, Empfang und Betreuung von Kunden
Ihr Profil: Abgeschlossene Berufsausbildung (Bürokauffrau, Rechtsanwaltsgehilfin), gute Kenntnisse in MS Office, Freude am Arbeiten mit Zahlen und Analysen in einem jungen und dynamischen Team, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Post/ E-Mail an Herrn Rossmann. Zeitarbeit Geck, Regensburger Straße 3–5, München info@zeitarbeitgeck.de

4. Fachverlag sucht **Lektor/-in**.
Wir bieten: eine eigenverantwortliche Tätigkeit in einem engagierten und netten Team. Wir erwarten: Verlagserfahrung, selbständiges und sorgfältiges Arbeiten, Organisationstalent, Sprachgefühl sowie Freude am Wandern und Bergsteigen oder anderen alpinen Sportarten. Ausführliche Bewerbungsunterlagen bitte an: dieBerge@zeitschrift.de
5. Freundliche, zuverlässige **Arzthelferin** in Vollzeit für inter-nistische Praxis ab sofort gesucht. Dr. Abado, Tel. 089/2195583
6. Wir suchen ab Januar eine/-n **Hotelfachfrau/-mann** zur Verstärkung unseres Rezeptionsteams. Haben Sie Erfahrung, sind Sie engagiert, besitzen Sie gute Umgangsformen und Sprachkenntnisse? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bei:
Hotel König Ludwig, zu Händen Herrn Singer, Seepromenade 1, Tegernsee

1.	2.	3.	4.	5.	6.
c) Josef					

- a) *Sascha* hat Wirtschaft und International Relationship studiert. Seine Familie stammt aus Russland und er spricht fließend Deutsch, Russisch und Englisch.
- b) *Vera* hat Germanistik studiert und vier Jahre in ihrer Heimatstadt Hamburg in einem Verlag gearbeitet. Ihre Hobbys sind Schwimmen und Segeln.
- c) *Josef* studiert noch und hat wenig Geld. Deshalb braucht er einen Job, aber er kann nicht am Vormittag oder Nachmittag arbeiten, denn da muss er in der Universität sein.
- d) *Theresa* ist Arzthelferin und hat zwei kleine Kinder. Nun möchte sie wieder anfangen zu arbeiten und sucht eine Teilzeitstelle.
- e) *Tessa* hat ihre Ausbildung zur Bürokauffrau abgeschlossen und ein halbes Jahr in London gelebt.
- f) *Werner* hat eine Ausbildung zum Hotelfachmann gemacht und sucht ab Anfang nächsten Jahres eine neue Stelle, weil dann sein Vertrag im Holten-Hotel endet.

2 d) Tessa schreibt eine Bewerbung per E-Mail. Sie findet im Internet, wie ein Bewerbungsschreiben aufgebaut sein soll:

- Persönliche Anrede und Einleitung
- Darstellung des eigenen Profils – Was habe ich gelernt?
- Grund der Bewerbung – Warum bewerbe ich mich?
- Persönliche Stärken – Was kann ich besonders gut?
- Abschluss



1. Ich würde gerne meine Fähigkeiten in Ihr Unternehmen einbringen und freue mich auf ein persönliches Gespräch.
2. Bei der Immobilienfirma Schrodgers & Co. in London habe ich ein Praktikum gemacht und konnte erste Berufserfahrungen sammeln.
3. Sehr geehrter Herr Rossmann,
4. Meine persönlichen Stärken sind der freundliche und offene Umgang mit Kunden und die engagierte Arbeit im Team.
5. Dabei habe ich auch sehr gute Englischkenntnisse gewonnen.
6. Vor einem Jahr habe ich meine Ausbildung als Bürokauffrau abgeschlossen.
7. Mit freundlichen Grüßen
Tessa Meiske
8. Auch unter Stress kann ich sehr gut organisieren und bleibe ruhig,
9. Nun wohne ich wieder in München und suche neue Herausforderungen.
10. mit Interesse habe ich Ihre Anzeige im *Tageblatt* gelesen.
11. und außerdem habe ich sehr gute Computer- und Analysekenntnisse.

E3 Lebensweg und Lebenslauf

3 a) Tessa erzählt, was sie bis jetzt in ihrem Leben gemacht hat. Wie sieht ihr Lebenslauf aus? Schreiben Sie zu ihrer Erzählung einen tabellarischen Lebenslauf (Seite gegenüber).

„Ich bin am 3. Mai 1996 in Nürnberg geboren. Meine Mutter, Maria Meiske, ist Arzthelferin und mein Vater, Jens Meiske, ist Berufsschullehrer. Mit sechs Jahren bin ich in die Grundschule gekommen. Ich habe vier Jahre lang die Pestalozzi-Grundschule in Nürnberg besucht. Noch in der Grundschule habe ich mit Ballett-Unterricht angefangen, das mache ich bis heute. Ballett und Reisen – das sind meine beiden Hobbys!

Nach der Grundschule bin ich auf die Maria-Ward-Realschule gegangen, auch in Nürnberg. Als ich 14 Jahre alt war, ist meine Familie nach München umgezogen. Dort bin ich dann auf die Städtische Realschule gegangen und habe dort auch mit 16 Jahren die Mittlere Reife gemacht.

Danach war ich zwei Monate bei einer befreundeten Familie in Wales. Dabei habe ich sehr gut Englisch gelernt. Dann habe ich einen Ausbildungsplatz bei der Firma Struck in Gröbenzell gefunden und habe dort Bürokauffrau gelernt. Den Abschluss habe ich im März 2016 gemacht. Ich wollte unbedingt einmal in England arbeiten, deshalb habe ich mich bei verschiedenen Firmen in London beworben. Bei der Immobilienfirma Schrodgers & Co. konnte ich ein Praktikum machen und von Juni bis Dezember in der Londoner Filiale arbeiten. Das war eine tolle Erfahrung und ich habe dort viel gelernt.

3 b) Welches Verb passt? Bitte ordnen Sie zu.

- | | |
|--------------------------------|---------------|
| 1. die Schule | a) lernen |
| 2. einen Praktikumsplatz | b) werden |
| 3. eine Ausbildung | c) besuchen |
| 4. an der Hochschule für Musik | d) bewerben |
| 5. eine Sprache | e) suchen |
| 6. das Abitur | f) bekommen |
| 7. ein gutes Zeugnis | g) bestehen |
| 8. eine Prüfung | h) studieren |
| 9. Arzt | i) arbeiten |
| 10. in einer Firma | j) teilnehmen |
| 11. an einem Computerkurs | k) machen |

Persönliche Daten:Geburtstag: 3. Mai 1996

Geburtsort: _____

Mutter: _____

Vater: _____

Schulbildung:

2002–2006: _____

2006–2010: _____

2010–2012: _____

Schulabschluss:

Juli 2012: _____

Berufsausbildung:

10/2012 – _____ zur _____

3/2016: bei der _____

Praktikum:

6–12/2016: _____

Hobbys: _____